

7. Reden ist Silber, Schweigen ist ...

Es muss nicht während der ganzen Wanderung geredet werden. Manchmal ist es einfach schön der Natur zu lauschen, Vogelgezwitscher zu lokalisieren und seinen Gedanken freien Lauf zu lassen. Im stillen nebeneinander zu wandern, ist schön, verbindet und spart noch dazu Kräfte.

8. Respektiere die Natur

Lasse keinen Müll liegen und nehme immer alles wieder mit, was dir gehört oder entsorge es in öffentlichen Müll-eimern. Zertrample keine Pflanzen und Blumen und halte dich von wilden Tieren fern. Halte zudem Lärm in Grenzen und passe dich ebenso auf Campingplätzen an.

9. Die richtige Packliste

Beim Gepäck herrscht ein schmaler Grad zwischen zu viel und zu wenig. Überlege gut, was du unbedingt brauchst und was zu viel ist. Sei dir dabei bewusst, dass du dein Gepäck selber tragen musst. Hierfür benötigst du einen Wanderrucksack, dessen Größe für deine Wandertour ausreicht. Informiere dich hier am besten in einem Fachgeschäft.

DAS WICHTIGSTE AUF DER PACKLISTE:

Zelt, Schlafsack und Isomatte sind das Wichtigste bei einer Mehrtagestour. Wenn du nicht alleine wanderst, könnt ihr euch mit dem Tragen des Zeltes abwechseln. Eventuell benötigst du ein kleines Kopfkissen. Ein Mikrofaser-Handtuch, das schnell trocknet, ist zudem wichtig. ✓

Eine Notfallapotheke, ein Erste-Hilfe-Set und deine persönlichen Medikamente sind unausweichlich. Hinzu kommen Ohrstöpsel, Desinfektionsmittel und Toilettenpapier. Sonnencreme und Blasenpflaster dürfen neben deinem regulärem Kulturbeutel zudem nicht fehlen. ✓

Halbhohe, gut eingelaufene Wanderschuhe mit passenden Wandersocken sind elementar. Ebenso solltest du leichte Schuhe einpacken, die du abends auf dem Campingplatz tragen kannst. ✓

Eine wiederbefüllbare Flasche, ausreichend Lebensmittel und Snacks, die dir Energie geben, solltest du immer griffbereit haben. ✓

Klamotten für warmes und kaltes Wetter, für Regen und Sonne. Wähle Kleidung, die du im Zwiebellook tragen und immer neu kombinieren kannst. Bedenke dabei, dass es nachts sehr kalt werden kann. Über eine Badehose freust du dich, wenn du an einem See vorbei kommst. ✓

Eine Powerbank und das Ladekabel für dein Handy solltest du nicht vergessen, damit du fotografieren, navigieren und im Notfall um Hilfe rufen kannst. ✓

Ein Spiel, Musik oder ein Buch sorgen für Unterhaltung. Eine Taschenlampe, Taschenmesser und Feuerzeug solltest du zudem einpacken. ✓